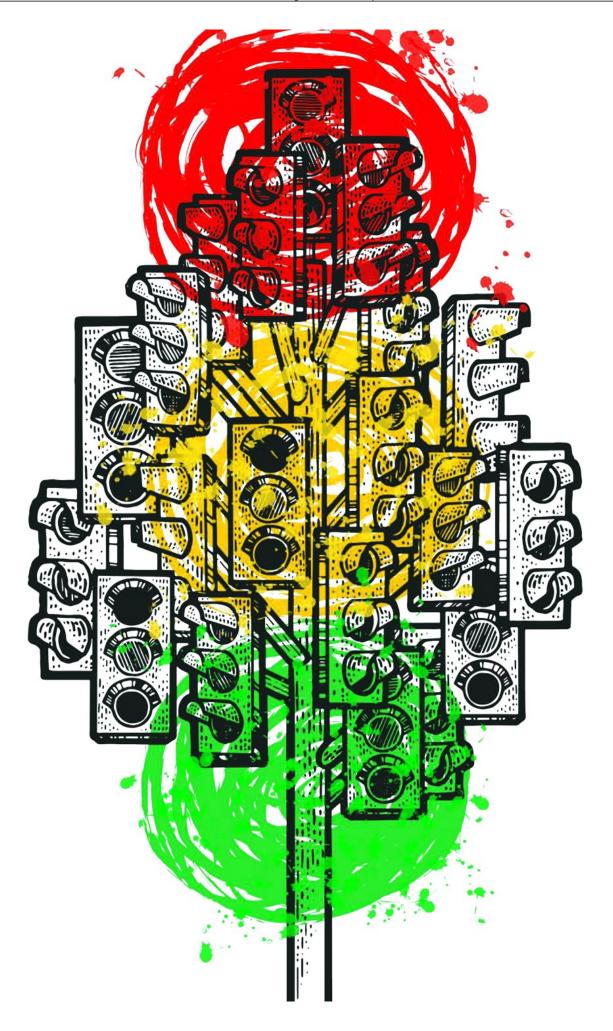


FOCUS-MONEY vom 27.10.2021, Nr. 44, Seite 18

POLIT-RENDITE

Das sind die großen Ampel-Gewinner

Eine neue Ära bricht an. Und sie bringt große Veränderungen. FOCUS-MONEY weiß, was die neue Regierung plant, welche Branchen profitieren und welche Aktien Anleger jetzt kaufen sollten





ROT, GELB UND GRÜN: Die Ampel-Koalition erhält ihren Namen von den Farben der Parteien Man kann es ja langsam auch nicht mehr hören. Aber einmal muss es noch sein: Die Ampel steht auf Grün. Denn die ersten Sondierungsgespräche sind abgeschlossen. Obwohl: Eigentlich steht die Ampel eher auf Gelb, wenn man es inhaltlich betrachtet. Denn anscheinend konnte die FDP um Christian Lindner viele ihrer Vorhaben in den ersten Entwürfen unterbringen. Zwar sind sie genau das - erste Vorhaben und noch keinesfalls in Stein gemeißelt -, doch bereits jetzt erkennen Deutschlands Bürger, wohin die Reise geht. Und FOCUS-MONEY weiß, auf welche Werte Anleger jetzt setzen sollten, um gute Gewinne einzufahren. Diese Sätze bringen Geld. Im zwölfseitigen Dokument "Ergebnis der Sondierungen zwischen SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP" skizzieren die drei Parteien ihre Vorstellungen für die folgenden Koalitionsverhandlungen. "Als Fortschrittskoalition können wir die Weichen für ein Jahrzehnt der sozialen, ökologischen, wirtschaftlichen, digitalen und gesellschaftlichen Erneuerung stellen", heißt es. So wird auch direkt klar, dass die Ampel-Parteien den Staat deutlich modernisieren wollen. Es soll ein "digitaler Staat" werden. "Die Verwaltung soll agiler und digitaler werden", liest man immer wieder. Und auch die "Cyberrisiken" seien bekannt, weswegen sicherlich in Cybersecurity investiert werden dürfte. Zudem ist der Umbau der Wirtschaft hin zu einer nachhaltigen und zukunftsgerichteten Industrie wichtig. So heißt es im Papier, dass der "Ausbau der erneuerbaren Energien drastisch zu beschleunigen" ist. Dazu gehören vor allem auch Solarenergie und Windkraft. Damit der Ausstieg aus dem Atomstrom und vor allem aus der Kohleverstromung gelingen kann, will die potenzielle Koalition auf klimafreundliche Gaskraftwerke setzen. Hier bieten sich Energieunternehmen also einige Chancen. Vor allem Nordex und Siemens Energy dürften zu den Gewinnern zählen. Weitere Profiteure. "Wir wollen Deutschland zum Leitmarkt für Elektromobilität machen und dafür den Ausbau der Ladesäuleninfrastruktur massiv beschleunigen", schreiben die Parteien. Ein Gewinner davon dürfte Compleo sein. Die Aktie finden Sie in unserer Geschichte auf Seite 22. Und eventuell könnte auch Varta von der Ladesäuleninfrastruktur und von Subventionen für Batterietechnologie profitieren. Zudem will Rot, Gelb, Grün das Gesundheitswesen stärken. So heißt es: "Dafür werden wir aus den Erkenntnissen der Pandemie lernen und den öffentlichen Gesundheitsdienst digitalisieren und stärken." Hier findet sich neben allgemeinen Digital-Gewinnern auch die CompuGroup Medical. Zudem will die Regierung in spe mehr bezahlbaren Wohnraum schaffen. Mindestens 400 000 neue Wohneinheiten sollen pro Jahr gebaut werden, 100 000 davon "öffentlich gefördert". Und gegen Ende des Sondierungspapiers wird es noch mal pathetisch. "Die 2020er-Jahre wollen wir zu einem Jahrzehnt der Zukunftsinvestitionen machen", schreiben SPD, Grüne und FDP. Und weiter: "Wir werden im Rahmen der grundgesetzlichen Schuldenbremse die nötigen Zukunftsinvestitionen gewährleisten, insbesondere in Klimaschutz, Digitalisierung, Bildung und Forschung sowie die Infrastruktur." Hier könnten Strabag und weitere Baukonzerne neben den klassischen Digitalisierern gewinnen. Etwa Instone Real Estate, die wir auch vorstellen. Auf den zwölf Seiten findet sich zwar kein Wort zur Legalisierung von Cannabis. Doch darüber soll es bereits Einigkeit geben. Einzelaktien sind hier schwierig, aber ein mögliches Produkt ist der Rize-Medical- Cannabis-and-Life-Sciences-ETF (WKN: A2PX6U). Letzte Worte. Noch ist es nur ein zwölfseitiges Dokument, doch die Koalitionsverhandlungen dürften damit starten. Die Ampel steht auf Grün. Und zwar sowohl für die Zukunft als auch für Aktien.



"Es scheint sich was zu tun in der Politik. Das Sondierungspapier macht Lust auf die Zukunft - und auf Aktien"

MARIAN KOPOCZ, REDAKTEUR FOCUS-MONEY

Die Profiteure des Aufbruchs

Einige Unternehmen und Aktien dürften besonders von den Zukunftsvorhaben von SPD, FDP und Grünen profitieren. In dieser Tabelle finden Sie erste Favoriten – auf den beiden folgenden Seiten noch weitere.

Aktie	Branche	WKN/ISIN	Börsenwert in Mrd. Euro	KGV 2021/22e	Div 2021/22e	Kursziel	Kurspotenzial
Secunet	IT-Security	727650/DE0007276503	2,97	66,3/69,9	0,75/0,72	522	13,40%
Fabasoft	Software	922985/AT0000785407	0,38	42,8/35,9	2,51/2,58	50	34,25%
Datagroup	Software	A0JC8S/DE000A0JC8S7	0,66	32,7/26,5	0,9/1,14	93	17,13%
Bechtle	IT	515870/DE0005158703	7,43	33,2/22,1	1,31/1,72	67	14,37%
Sto	Haussanierung	727413/DE0007274136	0,5	k.A/k.A.	k.A./k.A.	290	46,20%
Instone Real Estate	Immobilien	A2NBX8/DE000A2NBX80	1,03	12,2/12,6	2,67/2,92	32,33	45,30%
Siemens Gamesa	Windkraft	A0B5Z8/ES0143416115	13,94	k.A./67,1	0/0,13	24,74	20,10%
Varta	Batterie	A0TGJ5/DE000A0TGJ55	5,22	39,5/31,2	0,48/0,63	145	12,67%

Quelle: Bloomberg

Digital gesund



Das Unternehmen: Die elektronische Patientenaktie, der elektronische Impfnachweis oder das digitale Arztpraxen-Management: Compu-Group Medical aus Koblenz liefert viele digitale Gesundheitsdienstleistungen aus einer Hand. Die hauseigene Plattform bedient Ärzte und Zahnärzte und hilft somit maßgeblich bei der Digitalisierung des Gesundheitssystems in Deutschland. Die Zahlen: CompuGroup Medical ist moderat bewertet und auf Wachstumskurs. Im ersten Halbjahr 2021 legten die Erlöse um 29 Prozent auf rund 470 Millionen Euro zu. Angenehm: Der wiederkehrende Umsatz ist mit 68 Prozent sehr hoch. Das bedeutet eine gute Planbarkeit. Die Vision: Unter einer Ampel-Koalition dürfte das Gesundheitswesen weiter digitalisiert werden. Die Koblenzer sollten dabei eine große Rolle spielen. Die Prognosen sehen robust aus, und das Kursziel von 83,03 Euro verheißt auf Jahressicht immerhin ein Steigerungspotenzial von 15 Prozent.



Für aktuelle Kursdaten und zusätzliche Infos Code scannen. *Präsentiert von*





WKN	A28890
ISIN	DE000A288904
Börsenwert	3,73 Mrd. €
Kurs-Gewinn-Verhältnis 2021/2	22e 37,8/32,6
Dividendenrendite 2021/22e	0,7/0,9%
Stoppkurs	60,00€
Risiko	Kurspotenzial 15%

e = erwarte

wuelle. Diooilibery

Der Baumeister



Das Unternehmen: Strabag aus Österreich ist aktuell gefragt: Denn an allen Ecken und Enden soll und muss gebaut werden: Wohnungen, Infrastruktur, neue Anlagen für eine umweltfreundliche Fertigung. Und Strabag baut das alles. Neben den Hauptmärkten Deutschland und Österreich ist das Unternehmen viel in Osteuropa und auf der Arabischen Halbinsel aktiv. Die Zahlen: Allein die Dividendenrenditen von über vier Prozent und das niedrige KGV lachen Anleger an. Darüber hinaus stieg der Umsatz im ersten Halbjahr 2021 um drei Prozent auf 6,5 Milliarden Euro, während das Ebit um 211 Prozent auf 140 Millionen Euro zulegte. Zudem gibt es einen Rekordauftragsbestand von 21 Milliarden Euro in den Büchern. Die Vision: Die neue Regierung dürfte auch auf Strabag bauen. Denn die Österreicher sind in der gesamten Bauwertschöpfungskette vertreten und vielseitig einsetzbar. Kursziel der Bloomberg-Analysten: 44,87 Euro.





Wind in den Segeln



Das Unternehmen: Zwei Prozent der Landesflächen in Deutschland sollen für Windenergie freigegeben werden. Wo Landschafts-Fetischisten aufschreien, jubelt Nordex. Denn der deutsche Anbieter von Windanlagen dürfte profitieren. Die Zahlen: 775 Windenergieanlagen in 21 Ländern errichtete Nordex im ersten Quartal 2021. Der Umsatz stieg dabei um 31,7 Prozent. Zudem raten neun Analysten zum Kauf der Aktie und vier zum Halten. Es ergibt sich ein Kursziel von 22,05 Euro, was ein ordentliches Potenzial bedeutet. Die Vision: Der Aktienkurs ist derweil weniger ein Hingucker und recht volatil. Das könnte auch in Zukunft so bleiben. Dennoch ergeben sich Chancen für Aktionäre von Nordex. Denn der Ausbau der Windkraftenergie in Deutschland dürfte beim Produzenten für volle Auftragsbücher sorgen. Zudem montiert und wartet Nordex die Anlagen. Nach schwierigen Monaten dürfte es ab 2022 laut Prognosen wieder deutlichere Gewinne geben.



Für aktuelle Kursdaten und zusätzliche Infos Code scannen.

Präsentiert von

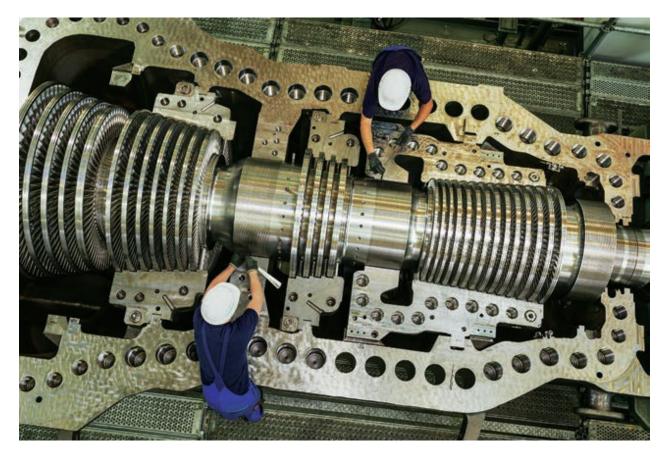
TARGO X BANK



Quelle: Bloomberg

Neue Chance für Anleger

SIEMENS CHOCK



GASTURBINE: Neue Gaskraftwerke mit Turbinen sind gefragt

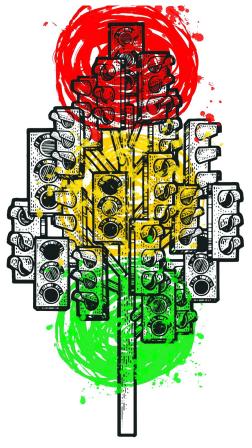


Das Unternehmen: Mit der Aktie von Siemens Energy schlagen Anleger gleich zwei Fliegen mit einer Klappe: Denn einerseits ist das Unternehmen, welches sich 2020 vom Mutterkonzern Siemens abspaltete, in der Gasindustrie tätig. Hier könnte Siemens Energy von den Plänen der neuen Koalition hin zu mehr Gaskraftwerken profitieren. Zum anderen forschen die Münchner an Technologien für erneuerbareEnergien und halten mit mehr als 67 Prozent die Mehrheit am Windkraftanlagen-Konzern Siemens Gamesa. Die Zahlen: Zuletzt sah es nicht so gut aus bei Siemens Energy und Siemens Gamesa. Die Nachrichtenlage war eher schlecht. Doch genau das könnte sich jetzt durch die Gas- und Windkraft-Initiative ändern. Zwar sind die Auftragseingänge noch niedrig, doch die Umsätze legten im dritten Quartal um 8,8 Prozent auf 7,3 Milliarden Euro zu. Die Vision: Nach dem fulminanten Börsengang korrigierte der Kurs auf das Ausgangsniveau. Das sieht jetzt im Chart vielleicht nicht so schön aus, doch Anlegern bieten sich nun gute Einstiegsgelegenheiten. Wenn der Kurs es schafft, einen gerundeten Boden zu bilden, oder er sogar schon einen versetzten dopelten Boden geformt hat, dann dürfte er wieder deutlicher ansteigen. Kursziel der Bloomberg-Analysten: 31 Euro.

Der Alleskönner

Das Unternehmen: Überraschend, aber am Ende auch logisch: Wacker Chemie könnte einer der großen Gewinner des Sondierungspapiers sein. Und das hat folgende Gründe: Erstens ist das Unternehmen im Bereich moderne Dämmstoffe für den Hausbau aktiv. Zudem liefert Wacker Chemie Silizium für Solaranlagenbauer, was ebenfalls gefragt sein wird. Außerdem ist der Konzern im Bereich der Siliziumprodukte auch in der Batterieentwicklung eingespannt. Das sieht also mal nach einem Alleskönner aus. Die Zahlen: Im zweiten Quartal 2021 stieg der Umsatz um 40 Prozent gegenüber den Vorjahresquartal auf 1,5 Milliarden Euro. Das Ebitda (Ge-winn vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) verdreifachte sich auf 327 Millionen Euro. Die guten Zahlen spiegeln sich auch im Aktienkurs wider. Seit dem Hoch 2017 ging es bis zum Corona-Crash abwärts. Danach folgte eine mustergültige Trendumkehr, die Wacker Chemie nun auf neue Rekordhochs bringen kann. Anleger rechnen aufgrund des starken Anstiegs auch mal mit Korrekturen. Diese nutzt man für Gewinnmitnahmen und Einstiege. Die Vision: Wacker Chemie ist ein grundsolide aufgestelltes Unternehmen mit attraktiver Bewertung. Durch die Diversifikation der Zukunftssparten dürfte es von der Ampel-Koalition sicher profitieren.

von MARIAN KOPOCZ





ie Profiteure des Aufbruchs

Aktie	Branche	WKNISIN	Börsenwert in Mrd. Euro	KGV 2021/22e	Div 2021/22e	Kursziel	Kurspotenzial
Secunet	IT-Security	727650/DE0007276503	2,97	66,3/69,9	0,75/0,72	522	13,40%
Fabasoft	Software	922985/AT0000785407	0,38	42,8/35,9	2,51/2,58	50	34,25%
Datagroup	Software	AOJC8S/DE000AOJC8S7	0,66	32,7/26,5	0,9/1,14	93	17,13%
Bechtle	П	515870/DE0005158703	7,43	33,2/22,1	1,31/1,72	67	14,37%
Sto	Haussanierung	727413/DE0007274136	0,5	kA/kA	kA/kA.	290	46,20%
Instone Real Estate	Immobilien	A2NBX8/DE000A2NBX80	1,03	12,2/12,6	2,67/2,92	32,33	45,30%
Siemens Gamesa	Windkraft	A0B5Z8/ES0143416115	13,94	k.AJ67,1	0/0,13	24,74	20,10%
Varta	Batterie	AOTGJ5/DE000AOTGJ55	5,22	39,5/31,2	0,48/0,63	145	12,67%





Risiko

Quelle: Bloomberg

Für aktuelle Kursdaten und zusätzliche Infos Code scannen. Präsentiert von TARGO RANK



SOCIETAS EUROPAEA









Für aktuelle Kursdaten und zusätzliche Infos Code scannen. Präsentiert von TARGO BANK



ISIN DE000A0D6554

Börsenwert 2,41 Mrd. €

Kurs-Gewinn-Verhältnis 2021/22e 80/20,4

Dividendenrendite 2021/22e 0,0/0,0 %

Stoppkurs 12,70 €

Risiko Kurspotenzial 50 %

Quelle: Bloomberg

Seite 15 von 16



Bildunterschrift: ROT, GELB UND GRÜN: Die Ampel-Koalition erhält ihren Namen von den Farben der Parteien

GASTURBINE: Neue Gaskraftwerke mit Turbinen sind gefragt

Quelle: FOCUS-MONEY vom 27.10.2021, Nr. 44, Seite 18

Rubrik: moneytitel

Dokumentnummer: focm-27102021-article_18-1

Dauerhafte Adresse des Dokuments:

https://www.wiso-net.de/document/FOCM abf790c814f664e1c5a2f17121ada349ba3af0a4

Alle Rechte vorbehalten: (c) Focus Magazin Verlag GmbH, Muenchen

© GBI-Genios Deutsche Wirtschaftsdatenbank GmbH